

SilverMotion® Distalizer

One Size fits all – vereinfachte Distalisation bei gleichbleibender Effektivität.



Die initiale Korrektur sagittaler Abweichungen stellt Kieferorthopäden im Praxisalltag regelmäßig vor organisatorische und therapeutische Herausforderungen. Mit dem SilverMotion® Distalizer steht eine bewusst vereinfachte Lösung zur Verfügung, die sich sowohl für die Behandlung von Klasse II- als auch von Klasse III-Fällen eignet und dabei konsequent auf Effizienz und Praxistauglichkeit ausgelegt ist.

Zentrales Merkmal des SilverMotion® Distalizers ist das One-Size-fits-all-Konzept. Die Apparatur wird chairside individuell auf die benötigte Länge zugeschnitten und direkt intraoral angepasst. Auf die Lagerhaltung unterschiedlicher Größen kann somit vollständig verzichtet werden – ein klarer Vorteil für Praxen, die Prozesse verschlanken und gebundenes Kapital reduzieren möchten, ohne Abstriche bei der klinischen Wirksamkeit in Kauf zu nehmen. Der SilverMotion® Distalizer wird in der Anfangsphase der Behandlung eingesetzt und ermöglicht eine frühzeitige Korrektur der sagittalen Relation, ohne dass parallel Brackets notwendig sind. Dadurch können die anschließende Multibracket- oder Aligner-Therapie effizient vorbereitet und die Gesamtbehandlungszeit reduziert werden. Die flache Bauweise und die Applikation im Seitenzahnbereich sorgen zudem für einen hohen Tragekomfort und eine unauffällige Integration in den Alltag der Patienten. Neben der Standardvariante mit Metallknöpfchen ist der SilverMotion® Distalizer auch als Clear-Version mit transparentem Knöpfchen erhältlich. Beide Varianten bieten den gleichen therapeutischen Nutzen; die Clear-Ausführung richtet sich insbesondere an ästhetisch sensible Patienten. In der Praxis wird der SilverMotion® Distalizer häufig als strukturierte Vereinfachung bestehender Distalisationskonzepte eingesetzt. Anwender schätzen vor allem das unkomplizierte Handling, die flexible Anpassung und die gleichbleibende Effektivität – unabhängig von der Fallgröße. Damit fügt sich die Apparatur nahtlos in moderne, wirtschaftlich orientierte Behandlungskonzepte ein und unterstützt eine effiziente Praxisorganisation.

World Class Orthodontics • www.ortho-organizers.de

ANZEIGE

Auf dem Gelände des ehemaligen Kreiskrankenhauses in 93426 Roding/Opf. werden fachärztliche Praxen, innovative Pflegeeinrichtungen und gesundheitsnahe Dienstleistungen in einen völlig neuen Stadtteil integriert.

Aktuell entsteht ein neues Ärztehaus mit ca. 4.500 m² Praxisflächen, in dem sich u. a. eine **Kieferchirurgische Praxis** sowie eine **Zahnarztpraxis, spezialisiert auf die Behandlung von Kindern** ansiedeln. Was uns in diesem Zusammenhang noch fehlt ist eine

Praxis für Kieferorthopädie

Warum Roding als Standort besonders attraktiv ist:

- Roding, im Landkreis Cham gelegen, ist eine dynamisch wachsende Stadt mit rund 13.000 Einwohnern und hoher Lebensqualität. Die verkehrsgünstige Lage ermöglicht eine hervorragende Anbindung: Der Ballungsraum Regensburg ist in etwa 40 Minuten erreichbar, die Metropolregionen München und Nürnberg jeweils in rund 90 Minuten. Damit verbindet Roding die Vorteile eines attraktiven Wohn- und Arbeitsstandortes mit der Nähe zu bedeutenden Wirtschaftszentren.
- Ein wesentlicher Standortfaktor ist der im Aufbau befindliche Gesundheitscampus in Roding – ein zukunftsorientiertes Projekt der Stadt Roding, des Landkreises Cham sowie der Sana Kliniken des Landkreises Cham. Ziel ist die Schaffung einer modernen, interdisziplinär vernetzten Versorgungsstruktur, die eine hochwertige und patientenorientierte medizinische Betreuung nachhaltig sicherstellt.
- Darüber hinaus besteht im Landkreis Cham ein deutlicher Bedarf an kieferorthopädischen Leistungen. Entsprechende Praxen sind bislang nur in geringer Zahl vertreten, sodass die Nachfrage das bestehende Angebot deutlich übersteigt.
- Die Lage des Gesundheitscampus überzeugt zusätzlich durch ihre Zentrumsnähe und eine ausgezeichnete Infrastruktur. Gleichzeitig stehen ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung – ein entscheidender Vorteil für Patienten und Mitarbeitende gleichermaßen.



Kontakt:
Corinna Aschenbrenner
Immobilienmaklerin
Telefon: 09461 9428-585 Mobil: 0151-50849870
Email: c.aschenbrenner@feldbauer.de
Internet: www.feldbauer.de
Feldbauer Beteiligungs GmbH



Mehr Komfort und Sicherheit bei der Wundversorgung

Reso-Pac® jetzt in neuer Packungsgröße.



Die Versorgung von Wunden und Nähten nach zahnmedizinischen Eingriffen kann für Praxen eine Herausforderung sein: Feuchte oder blutende Areale müssen zuverlässig geschützt werden, zugleich sind Patientenkomfort, einfache Anwendung und wirtschaftliche Handhabung entscheidend. Hier setzt Reso-Pac® (Hager & Werken) an – ein odontologischer Wundschutzverband in Form einer adhäsiven Wundschutzpaste auf Zellulosebasis, der wie ein „Klebeplaster im Mund“ wirkt. Die Paste haftet sicher an Schleimhaut, Wunden und Nähten, selbst auf feuchten oder blutenden Oberflächen, und schützt das behandelte Gewebe während der gesamten Heilungsphase. Reso-Pac® ist weichbleibend, geschmacksneutral und geruchsfrei, hält Bakterien effektiv fern, unterstützt den Heilungsprozess und kann zudem als Träger

für applizierte Medikamente genutzt werden. Dank dieser Eigenschaften ist Reso-Pac® äußerst vielseitig einsetzbar, etwa in der Implantologie, Parodontologie, nach Extraktionen, in der Kieferorthopädie oder Prothetik, und bietet Patienten einen spürbaren Komfort, zum Beispiel beim Schutz wunder Gingivabereiche bei Bracketträgern. Die hygienischen Einzelportionen sind jetzt in einer neuen Packungsgröße von 20 x 2 g erhältlich (zuvor 50 x 2 g), zusätzlich steht Reso-Pac® weiterhin in der ökonomischen 25 g-Tube zur Verfügung. Praxen können jetzt ein kostenloses Ansichtsmuster anfordern und sich selbst von der Anwendung und dem Patientenkomfort überzeugen.



**Hager & Werken
GmbH & Co. KG**
www.hagerwerken.de